

Landesjugendamt und Westfälische Schulen

Landschaftsverband Westfalen-Lippe · 48133 Münster

Servicezeiten: Montag-Donnerstag 08:30 - 12:30 Uhr, 14:00 - 15:30 Uhr
Freitag 08:30 - 12:30 Uhr

Stadt-/Kreisverwaltungen
-Jugendamt-

Ansprechpartner:
Volker Hausberg

nachrichtlich:
Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege
Kommunale Spitzenverbände

Tel.: 0251 591-3615
Fax: 0251 591-275
E-Mail: volker.hausberg@lwl.org

im Bereich des Landschaftsverbandes
Westfalen-Lippe

Az.: 50 53 00 33

Münster, 06.09.2005

Rundschreiben Nr. 33 / 2005

Haftpflichtversicherungsschutz für Schäden im Binnenverhältnis zwischen Pflegeeltern und Pflegekindern

Sehr geehrte Damen und Herren,

aufgrund mehrerer Anfragen zur Thematik des Haftpflichtversicherungsschutz für Schäden in Haushalten von Pflegeeltern, die der bzw. die Minderjährige / junge Volljährige verursacht, erlaube ich mir, auf folgendes hinzuweisen:

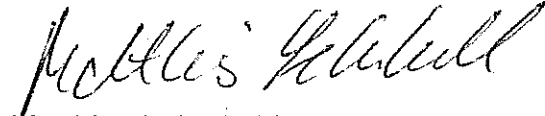
Die ‚Standardlösung‘ im Rahmen des Kommunalen Schadensausgleich westdeutscher Städte (KSA, Bochum) beinhaltet folgende Einschränkung. Bei durch nicht deliktfähige Kinder (siebtes Lebensjahr noch nicht vollendet, § 828 BGB) hervorgerufenen Schäden ist **keine** Deckung durch den KSA gegeben. Eine entsprechende Zusatzversicherung für o. g. Kinder kann der KSA nicht anbieten. Bei Kindern über sieben Jahren, die bereits schuldhaft handeln können, besteht Versicherungsschutz im Binnenverhältnis, jedoch nicht im Zusammenhang mit dem Besitz oder dem Führen von Kraft- und Luftfahrzeugen.

Nach Auskunft des Gemeindeversicherungsverbandes Westfalen-Lippe (GVV, Geschäftsstelle Ahlen) werden dort für Kommunen Haftpflichtversicherungen **ohne** Prüfung der Deliktfähigkeit angeboten. Mithin kann das Binnenverhältnis Pflegeeltern/ Pflegekind bei den nicht deliktfähigen Kindern zusätzlich versichert werden. Die Deckungssumme pro Schadensfall ist auf 2.600,-- € begrenzt. Dieser Betrag sei nach tel. Aus-



kunft des GVV allerdings bisher immer ausreichend gewesen um den „kommunalen Aufgaben der Daseinsvorsorge“ für Pflegekindschaftsverhältnisse gerecht zu werden.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag


Matthias Lehmkuhl